

VERDIENEN SIE WIEDER GELD

Und Zwar So Wie Sie Es Gewohnt Sind!

By Maurizio Porta

BEARBEITUNGSZENTREN: EIN ALTES PRODUKTIONSKONZEPT

- MEINE WETTBEWERBER HATTEN GRÜNDE ICH HABE ALLES RISKIERT!!
- WELCHE KUNDEN PROFITIEREN VON DER METHODE "PRODUKTIVE FLEXIBILITÄT"
- DIE ENTWICKLUNG VON WERKZEUGMASCHINEN SEIT 1960 BIS HEUTE
- WAS DIE PRESSE DAZU SAGT
- ERFAHRUNGEN EINES KUNDEN

MEINE WETTBEWERBER HATTEN GRÜNDE ICH HABE ALLES RISKIERT!!

Viele Hersteller von speziellen Transfermaschinen haben sich an FLEXIBLEN MASCHINEN versucht und diese auch gebaut. Aber dann clevererweise zurückgezogen, als sie das BLUTBAD um sie herum erkannten...

ABER WARUM?

Aus den gleichen Gründen, die ich mittlerweile auch bestätigen kann!

Eine zuverlässige und wettbewerbsfähige FLEXIBLE MASCHINE zu bauen, ist eine ganz andere Herausforderung als der Bau von Spezialmaschinen, die einem Werkstück oder einer Teilefamilie gewidmet sind.

Meine Konkurrenten verstanden es sofort, sie erkannten schnell, dass die Straße steil bergauf führt und sehr gefährlich ist. Nicht so ich, ich habe die Sache unterschätzt und ich war so dumm, auf dieser sehr teuren und gefährlichen Straße weiterzugehen, ohne zu merken, wohin sie führte.

ICH HABE ALLES GEGEBEN UM DAS WAS MEIN VATER SEIT 1958 AUFGEBAUT HAT NOCH AUSZUBAUEN!

Ich bin mit verbundenen Augen voraus gegangen und habe riskiert, in der Schlucht zu enden und dabei unbewusst meine Firma in Gefahr gebracht, bis zu dem Punkt an dem auch Entlassungen und Sozialabbau unumgänglich war.

Nach Jahren (2005 war definitiv die falsche Wahl mit flexiblen Maschinen zu starten...) gibt es aber auch eine positive Seite.

Heute hat meine falsche Geschäftswahl dafür gesorgt, dass wir seit 2005 jeden Tag Probleme haben, Probleme lösen und diese zu enormen Kosten, aber wir haben mittlerweile eine Position erreicht, die HEUTE GOLD wert ist!

Glücklicherweise haben wir 2005 nur 3 Maschine pro Jahr produziert, weil 3 MULTICENTER bei all den Problemen, die wir hatten, noch weitere Probleme generiert haben, da wir nicht genügend technische Unterstützung hatten, um die Maschinen zum Laufen zu bringen.

Wenn ich alles von Anfang an wiederholen müsste, denke ich, dass ich es nicht wieder tun würde, zu viel Mühe, zu viel Kosten, zu viel Stress.

Aber da all dies heute Vergangenheit ist, habe ich

erkannt, dass all die Mühen und Anstrengungen der Vergangenheit heute eine Bereicherung ist, ein Wert.

In der Tat sprechen die Daten klare Worte!

**HEUTZUTAGE PRODUZIEREN WIR 32 MULTICENTER,
ALSO NAHEZU 3 PRO MONAT!**



Produktionsfläche 1



Produktionsfläche 2

Heuteweiss ich, dass dieses Blutbad nicht wirklich eines war, auch wenn ich damals oft diese Entscheidungen verflucht habe und oft daran gedacht habe, einfach das Handtuch zu werfen ...

Aber heute sind wir der erfahrenste Hersteller von FLEXIBLEN MASCHINEN, und ich bin stolz auf das erreichte Niveau!

Wir ernten nun die Früchte aus all dem Schweiß und der Schmerzen der Vergangenheit und wir werden in naher Zukunft neue Ideen entwickeln, um weitere technologische Sprünge zu machen.

Aus diesen Gründen beherrsche ich heute auch die Kategorie "FLEXIBLE MASCHINEN GEBAUT IN SERIE" dank der "FLEXIBLE PRODUKTIONS" - METHODE, die ich entwickelt habe und die es ermöglicht, ZURÜCK ZU DEN FRÜHEREN GEWINNEN ZU KOMMEN!

WELCHE KUNDEN PROFITIEREN VON DER METHODE “PRODUKTIVE FLEXIBILITÄT”

Die FLEXIBLE PRODUCTION-Methode hat zwei präzise Kundenziele:

TRANSFER-KUNDEN: Dieser erste Bereich richtet sich an ein Spektrum von Nutzern von TRANSFER-MASCHINEN, die von den immer kleineren Losgrößen enttäuscht sind. In der Praxis merke ich immer mehr, dass die jährliche Zahl der zu produzierenden Stücke immer gleich ist oder sogar zunimmt, aber der Endkunde storniert oder schiebt immer öfter die Bestellungen, weil er kein Lager hat und neigt dazu, nur das Notwendige zu bestellen.

Mit der Methode der FLEXIBLE PRODUCTION wollen wir nur die verkauften Stückzahlen produzieren und wenn möglich ganz auf Lagerung verzichten., Das MULTICENTER bietet dafür MIT EINER PRODUKTIONSUMSTELLUNG IN 15 MINUTEN die optimale Grundlage wieder wirtschaftlicher zu produzieren.

Darüber hinaus können Sie beim Kauf einer in Serie gebauten Maschine die sehr schnelle Lieferung nutzen.

Diese Methode macht Sie wieder so effektiv und schnell in Bezug auf Kundenzufriedenheit, dass nicht nur Sie begeistert sein werden!

Um dieses Thema zu vertiefen, können Sie das Buch

FLEXIBLE PRODUCTION, die ich speziell für diese Kunden geschrieben habe, bekommen.

BEARBEITUNGSZENTRUM KUNDEN: Der zweite Bereich von Kunden, die die METHODE anwenden, ist völlig entgegengesetzt, d.h. sie sind Anwender von BEARBEITUNGSZENTREN im Verbund. In diesem Fall gibt das MULTICENTER im Vergleich zu 3 Bearbeitungszentren sein Bestes in Bezug auf KOSTEN PRO STÜCK, weil, dank der weniger belegten Fläche, des geringeren Energieverbrauchs, dem geringeren Einsatz von Personal (oder Automation) und die deutliche Vereinfachung der Spannvorrichtung, erweist sich als wettbewerbsfähiger.

Ein MULTICENTER ist viel wettbewerbsfähiger als ein Verbund von Bearbeitungszentren und versetzt Sie in die Lage, die optimalen KOSTEN PRO STÜCK zu erreichen!

Um dieses Thema zu vertiefen, können Sie das Buch bestellen:

“BEARBEITUNGSZENTREN: ZUVIEL FLEXIBILITÄT TÖTET IHRE PRODUKTIVITÄT!”

In diesem zweiten Buch finden Sie alle Vorteile der Verwendung dieser PRODUKTIVEN METHODE im Vergleich zu den üblichen BEARBEITUNGSZENTREN.

Ob Sie nun ein TRANSFER-Benutzer sind der einfach nur flexibler oder schneller werden möchte und die kleinen und mittleren Losgrößen besser managen möchte

Oder ob Sie

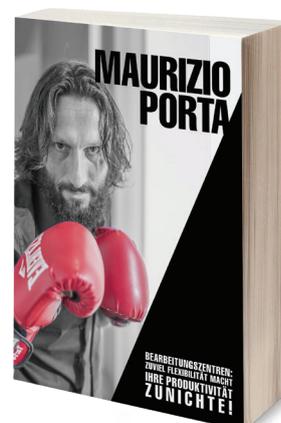
ein Benutzer von BEARBEITUNGSZENTREN im Verbund sind und die besten KOSTEN PRO STÜCK wollen, HOLEN SIE SICH das Buch, das perfekt zu Ihnen passt und lernen Sie, wie Sie Ihr Geschäftsmodell noch effektiver machen können!



Sichern Sie sich jetzt Ihre Kopie!

www.buch-ueber-flexible-produktion.de

(die ersten 50 Kopien sind kostenlos)



Sichern Sie sich jetzt Ihre Kopie!

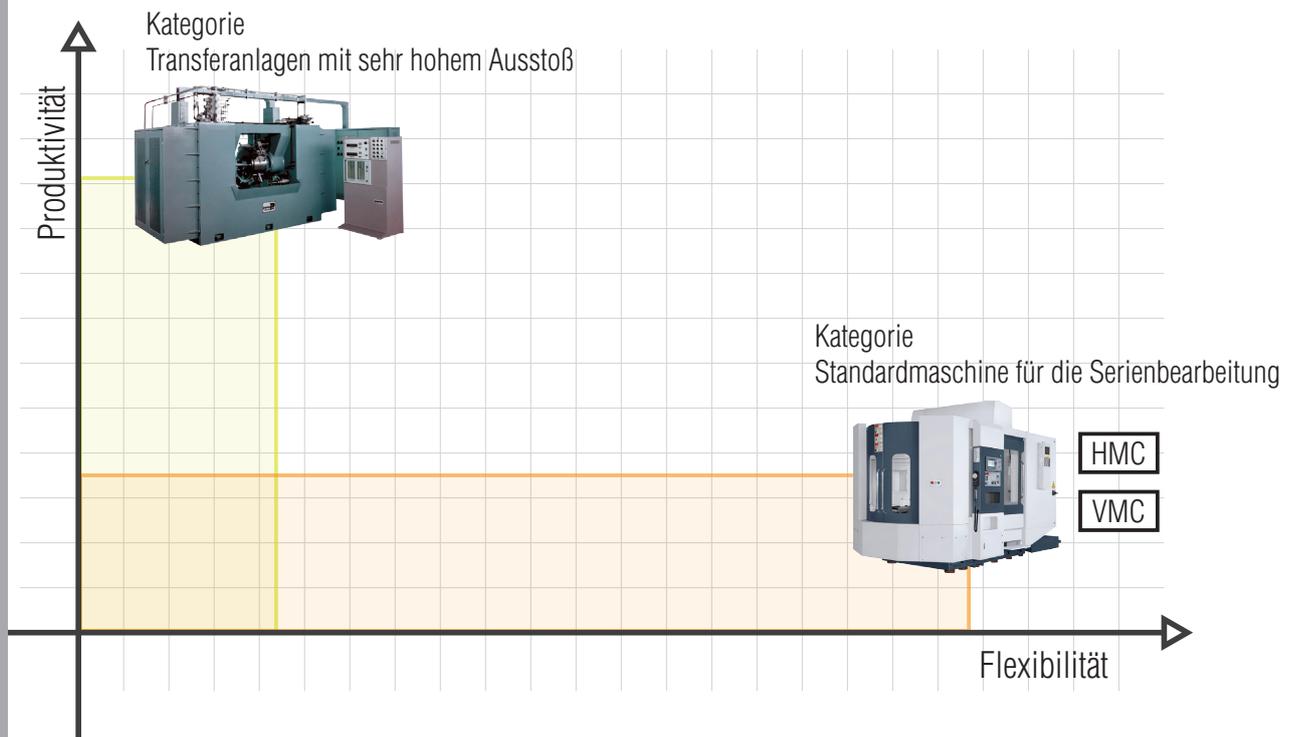
www.maurizioporta.de

(die ersten 50 Kopien sind kostenlos)

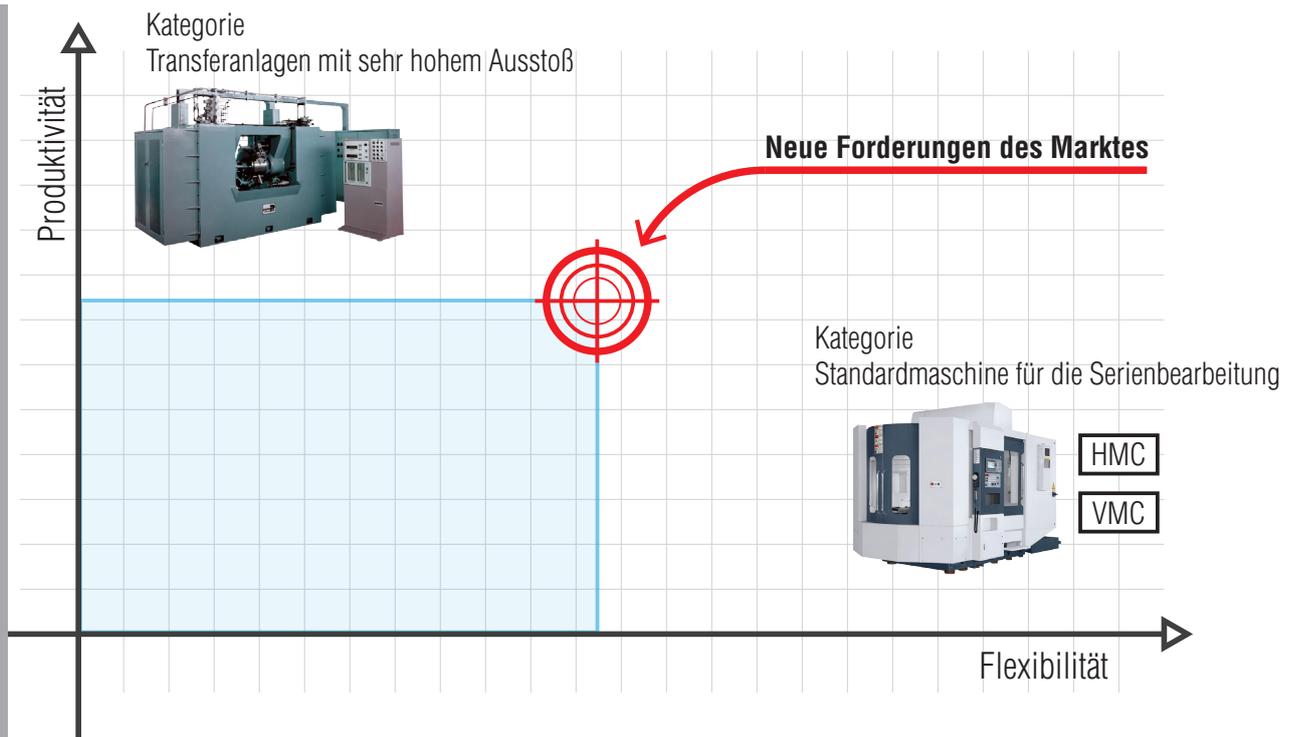
DIE ENTWICKLUNG VON WERKZEUGMASCHINEN SEIT 1960 BIS HEUTE

JAHRE 60/70

Situation vor den neuen Marktansprüchen



JAHRE 80/90



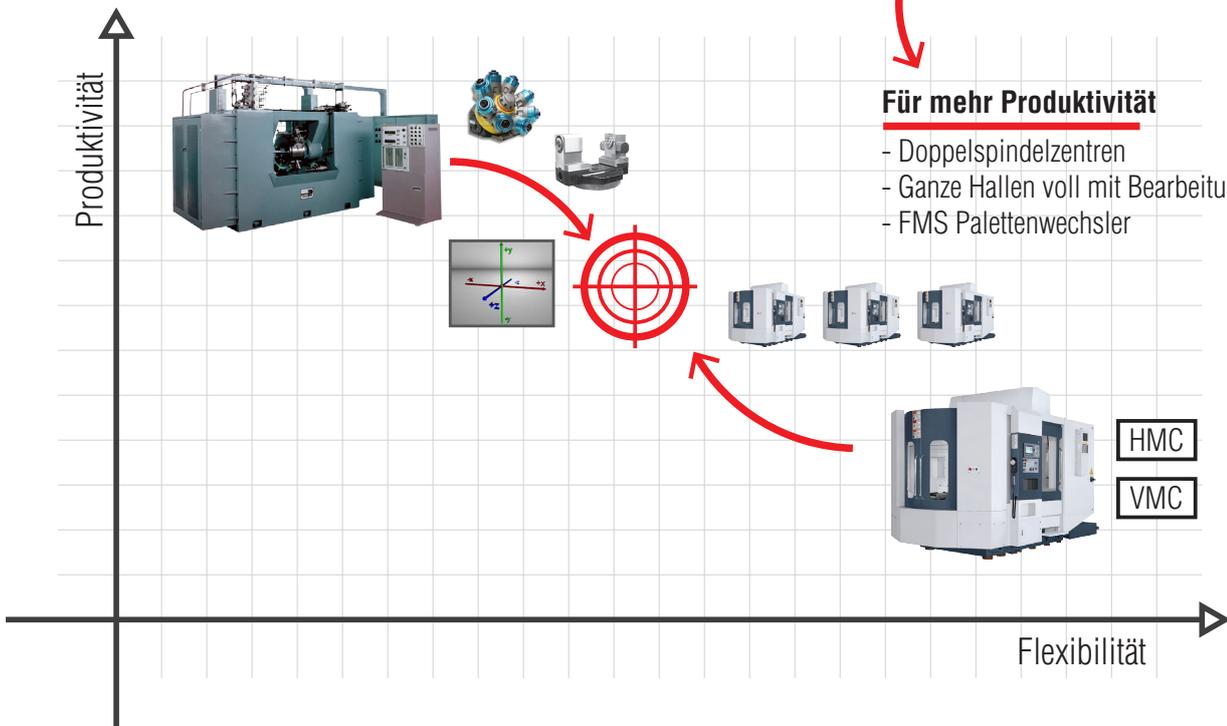
Für mehr Flexibilität

- Revolverkopf
- Einheiten auf XY Achsen
- Rotierende Spannaufnahmen

Alle anderen haben versucht das Bestehende zu modifizieren und anzupassen um die neuen Marktanforderungen zu erreichen

Für mehr Produktivität

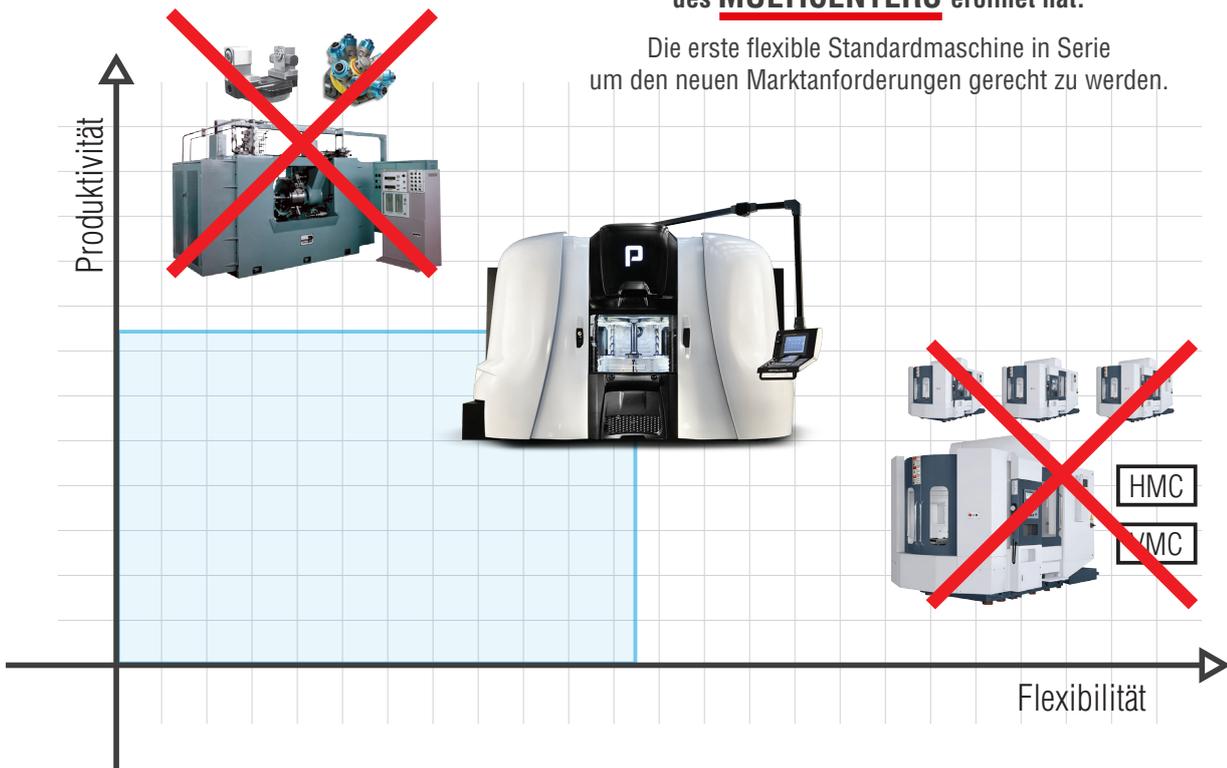
- Doppelspindelzentren
- Ganze Hallen voll mit Bearbeitungsze...
- FMS Palettenwechsler



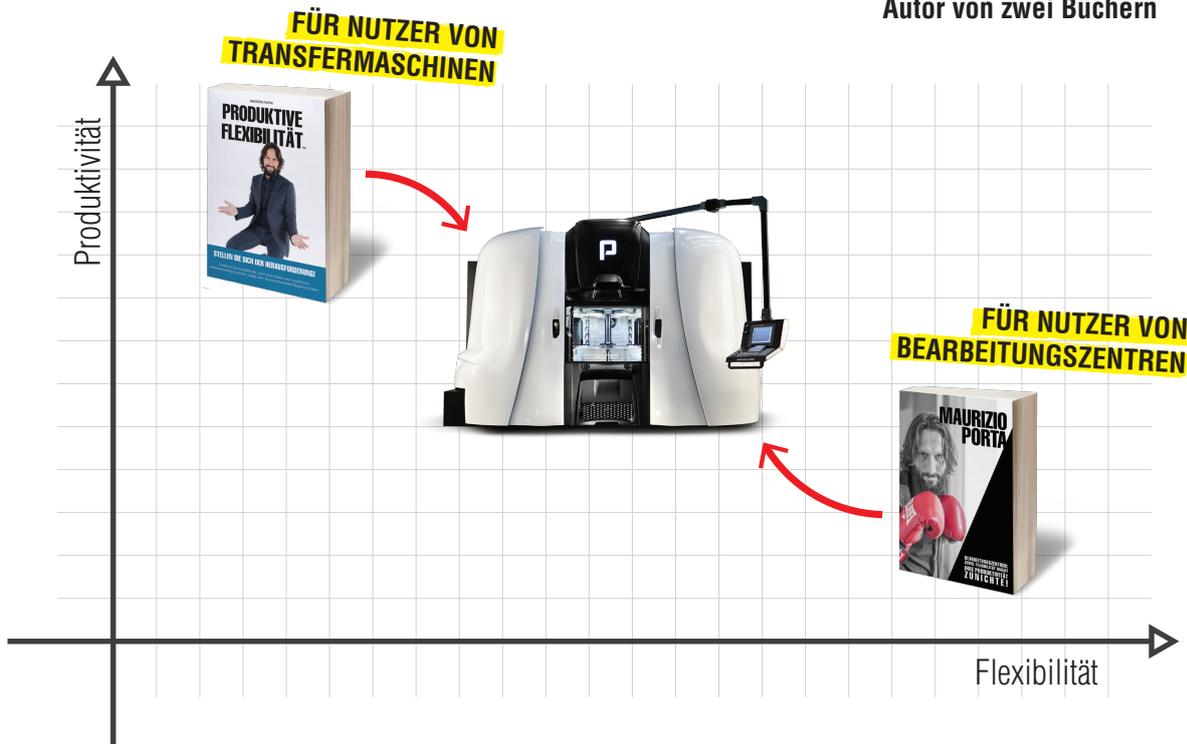
Maurizio Porta hat die Methode der "Flexiblen Produktion" entwickelt, indem er die Kategorie

des MULTICENTERS eröffnet hat.

Die erste flexible Standardmaschine in Serie um den neuen Marktanforderungen gerecht zu werden.



Maurizio Porta
Autor von zwei Büchern



WARUM ZWEI BÜCHER?

MIT DER METHODE DER "FLEXIBLEN PRODUKTION" LÖSEN SIE GLEICH ZWEI PROBLEME



PROBLEME IN DER PRODUKTION VON KLEINEN UND MITTLEREN LOSGRÖSSEN?

PRODUZIEREN SIE NUR WAS SIE VERKAUFEN, KEINE LAGERHALTUNG, KEIN STRESS, BESSERE RENDITE!

DIE 4 WESENTLICHEN PUNKTE:

1. PRODUKTIONSWECHSEL IN 15 MINUTEN, FÜR EINE SCHNELLE REAKTION AUF KUNDENWÜNSCHE
2. PERFEKT FÜR KLEINE UND MITTLERE LOSGRÖSSEN KEINE NOTWENDIGKEIT VON GROSSEN STÜCKZAHLEN
3. PRODUZIEREN SIE NUR WAS SIE VERKAUFEN SPAREN SIE HOHE LAGERKOSTEN
4. FLEXIBLE STANDARDMASCHINE FÜR EINE SCHNELLE LIEFERUNG

MÜSSEN SIE IHRE PRODUKTIVITÄT AUSWEITEN?

VERVIERFACHEN SIE IHRE PRODUKTIVITÄT; WENIGER PLATZBEDARF, WENIGER ENERGIEVERBRAUCH, MEHR OUTPUT!

DIE 4 WESENTLICHEN PUNKTE:

1. REDUZIEREN SIE DEN PLATZBEDARF
2. REDUZIEREN SIE DEN ENERGIEVERBRAUCH
3. REDUZIEREN SIE DIE PERSONALKOSTEN
4. QUADRIEREN SIE IHRE PRODUKTIONSGESCHWINDIGKEIT



FORDERN SICH GLEICH IHR EXEMPLAR AN

www.buch-ueber-flexible-produktion.de

www.maurizioporta.de

WAS DIE PRESSE DAZU SAGT

PORTA SOLUTIONS WITH MICROSOFT FOR THE FLEXIBLE PRODUCTION 4.0

Porta Open 4.0

From the world crisis of 2008 a new method of production was born denominated „Flexible Production ... This method overturns the production principle of the machine tools, with the support of the software house and of the Cloud Microsoft.

At EMO 2017 the futuristic platform „Porta Open 4.0“ will be introduced, outcome also of the cooperation with the American giant Microsoft.

The method „Flexible Production“ combined to platform „Porta Open 4.0“ will be able to overturn some historical principles of the sector processes.

„When a lot of production companies have had to face drastic decreases of orders, we have begun to think about developing a new project“ – remembers Maurizio Porta, CEO & Sales Managing Director of Porta Solutions – „The old model of business based on the most fast possible cycles to produce great quantities had collapsed. Now it is necessary to produce the sold quantities only, without stock and with consequent more liquidities on the bank account of our customer.“

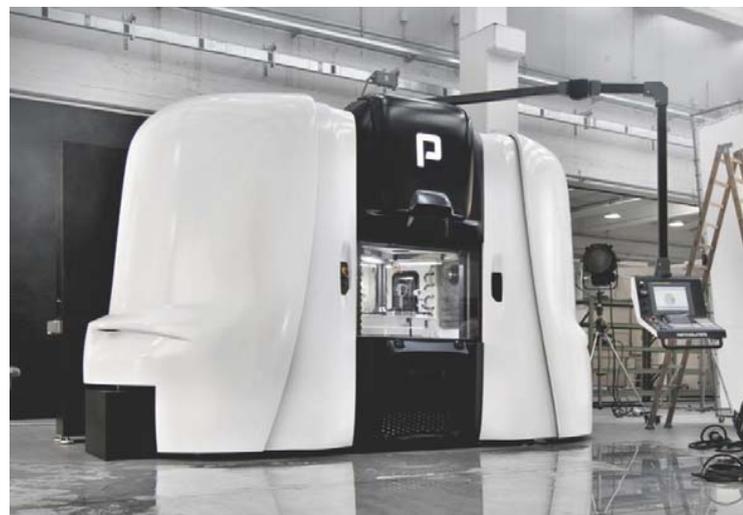
„The result of this thought is Multicenter 4.0, a revolution for the sector, provided that a new productive model is adopted, with particular attention to the digitization and the integration“ – clarifies Maurizio Porta – „For this we have developed „Porta Open 4.0“, a new technology.“

„The platform „Porta Open 4.0“ is based on the model Industrie 4.0: to be able to develop this platform we opened up to the world of the Cloud that than appears as not natural in a mechanical sector in which we have operated since 1958.

Aware of the enormous opportunities offered by these new digital technologies, we have chosen to work with Microsoft and with the team of Roberto Filipelli, Cloud &

Enterprise Partner Development Director, so that to adopt the best Cloud technologies with the most elevated safety standards, to support the algorithms destined to enter the platform „Porta Open 4.0.“

Porta Solutions Spa
www.porta-solutions.com



© Fotoinweis:

Erfahrungen eines Kunden der die Methode "Flexible Produktion" anwendet



MI.GA.L.

DAS HABE ICH MIT MULTICENTER GELÖST!

Im Folgenden gebe ich 3 Fragen wieder, die ich einem Kunden stellte, der das MULTICENTER benutzt.

Apropos, wir zeigen auch Vornamen und Nachnamen, denn es gibt zu viele Testimonials, die erfunden wurden, wo die Produkte gelobt werden, aber es gibt seltsamerweise nie die Möglichkeit, sie zu überprüfen, und diese Tatsache, das Ergebnis von Science-Fiction-Marketing, geht mir ziemlich auf den Keks.

Warum? Nun... Weil am Ende dieser Testimonials keine Unterschrift erscheint, weiß man nicht, wer dieser überaus zufriedene Kunde ist und im Namen des Datenschutzes darf man es auch nicht erfahren... Was ist das doch wieder für eine nette italienische Erfindung!

ALSO, WAS HABE ICH GEMACHT?

Ich habe einfach die 3 Fragen gestellt und gefragt, ob ich sie als Testimonials (unter Beachtung des Datenschutzes) mit allen entsprechenden Referenzen veröffentlichen darf, damit auch Sie den Autor kontaktieren und die überprüfen können, was hier geschrieben steht!

Hier im Folgenden die 3 Fragen und die 3 Antworten, genau so, wie ich sie vom Kunden erhalten habe:

1) Welches Problem hatten Sie, bevor sie über das MULTICENTER verfügten?

Die Stücke, die wir am MULTICENTER bearbeiten, sind normalerweise für horizontale Bearbeitungszentren. Um die Werkzeugumrüstungen zu kompensieren und eine anständige Zykluszeit zu haben, positionierten wir mehrere Werkstücke pro Kubikmeter und das führte zu Problemen in Bezug auf die Wiederholbarkeit, weil das Druck- oder Gusserzeugnisse sind.

2) Wie haben sie dieses Problem mit dem MULTICENTER gelöst?

Weil das MULTICENTER über 3 Bearbeitungszentren verfügt, ist es in Bezug auf die Zykluszeit bereits mit einem Werkstück pro Kubikmeter wettbewerbsfähig, denn es vereinfacht das Rüsten und verringert insbesondere dessen Kosten. Dasselbe gilt für die Maschinenrüstung vor dem Beginn einer Produktion. Die Kontrolle von 16 oder 24 Stück pro Kubikmeter verlängerte die Startzeiten. Heute laden wir mit MULTICENTER maximal zwei Werkstücke pro Palette, und so wird die Rüstphase beträchtlich schneller. Ein weiterer Vorteil ist die Möglichkeit des Ladens und Entladens durch Roboter, die bei einem Bearbeitungszentrum nicht möglich ist, außer mit einer 20 - 25 Mal höheren Investition in die Herstellung von Werkzeugen und mit einer deutlichen Personalreduzierung.

3) Welche positiven Ergebnisse haben sie durch die Verwendung des MULTICENTER erzielt?

Die Flexibilität bei der Steuerung des An- und Rücklaufs eines Werkstücks, denn bevor ein Werkstück auf einem Transfer normal bearbeitet wird, müssen kleinere Lose und Vorserienstücke bearbeitet werden, die auf einem Transfer nicht mit niedrigen Kosten bearbeitet werden können, wie es heute mit dem MULTICENTER möglich ist. Dasselbe gilt für das Standard-Werkstück. Wenn dieses das Ende seiner Lebensdauer erreicht, macht man normalerweise Lose, die nur als „Ersatzteile“ eingesetzt werden, wobei dann die Ausrüstungen benutzt werden, die mit dem Transfer eingesetzt wurden.

*Fabio Ghidini
Production Manager
MI.GA.L. S.R.L.
Via Angelo Gitti, 18
25060 Marcheno (BS) - ITALY
www.miga.l.it*